



DIE ABSOLVENTIN

Nachrichten des Absolventenvereines des Gymnasiums Völkermarkt

Liebe Absolventinnen und Absolventen !

Dies ist also unser erstes offizielles Mitteilungsblatt für alle Absolventinnen und Absolventen unseres mittlerweile in die Jahre gekommenen Gymnasiums, das als Bildungsinstitution momentan ca. 750 Schülerinnen und Schüler beheimatet! Darf man davon ausgehen, daß selbst in Zeiten, in denen der ministerielle Sparstift angesetzt wird, für unsere Schüler noch immer in ausreichendem Maße für ihr Wohl (was nicht unmittelbar jedem sofort einleuchtet) gesorgt wird, so war es höchst an der Zeit, auch für unsere Absolventinnen und Absolventen etwas zu tun.

Spätestens in diesem Schuljahr, in dem der 1. Maturajahrgang 1973 vor seinem 20. Jubiläum steht und es mittlerweile fast 1300 Maturanten des Gymnasiums Völkermarkt gibt, war die Zeit reif, eine ideelle, administrative und koordinierende Basis in Form eines Absolventenvereines zu schaffen. Das, was bisher geschehen ist, kann sich sehen lassen.

Viele von Euch (Ihnen) konnten wir schon im vorigen Schuljahr als Mitglieder begrüßen, wiederum eine erfreuliche Anzahl war bei der Gründungsversammlung des AVG dabei, dessen Konstituierung problemlos vor sich ging.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei allen Mitgliedern des Vorstandes für die bisherige konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Jeder Verein, nicht zuletzt der Absolventenverein hat nur dann einen Sinn und kann gedeihen, wenn es neben einer kleineren aktiven Gruppe von ehrenamtlichen Vorstands-

mitgliedern vor allem eine Vielzahl von Mitgliedern gibt, die durch ihre finanziellen Beiträge und durch Beiträge in Form von Mitteilungen (siehe "Bitte um Wort- und Informationspenden") den Informationsaustausch entsprechend unterstützen.

Voll im Bewußtsein der Tatsache, daß viele von Euch (Ihnen) bereits in verschiedensten Organisationen und Vereinen tätig sind (kommen nicht auf einen Österreicher im Schnitt bereits 4 Vereine ?), sollte Euch (Sie) nicht daran hindern, auch noch dem AVG beizutreten.

Als ein mit dem Gymnasium Völkermarkt sehr verbundener Obmann - eine Verbindung, die so weit geht, daß ich seit nunmehr über 13 Jahre beruflich von ihr abhängig bin, liegt mir natürlich eine solide Entwicklung unseres im Aufbau befindlichen Vereines sehr am Herzen.

Dessen älteste Mitglieder, wenn man überhaupt von alt sprechen kann, gehen nunmehr bereits auf einen flotten "Vierziger" zu, schicken schon Ihre Kinder zu uns in die Schule und dürfen, voll im beruflichen Leben stehend, für sich wohl in Anspruch nehmen, auf Ihre Schulzeit verklärend rückblicken zu dürfen.

Nicht zuletzt sollte der AVG eine ideelle Plattform für Alt und Jung sein, in dessen Mitteilungsblättern und bei unseren Veranstaltungen einen reger Gedankenaustausch stattfinden möge.

*Der Obmann
Peter Micheuz*

LIEBE FREUNDE,

das Schuljahr hat begonnen wie schon so viele Male in Eurer (schon recht fernen oder eben erst beendeten Gymnasialzeit), gleichzeitig als eine Zeit des neuen Aufbruchs und der Wiederbegegnung mit Vertrautem. Für mich persönlich begann dieses Jahr mit einer neuen und reizvollen Herausforderung: ich wurde mit der provisorischen Leitung des BG und BRG Völkermarkt betraut, eine Bestellung auf Abruf sozusagen, die dennoch mit Engagement und Verantwortlichkeit wahrgenommen werden will.

Das Jahr begann harmonisch und problemlos. In bewährter Teamarbeit (unserer hervorragenden Sekretärinnen, unseres erfahrenen Administrators, unserer professionellen EDV-Spezialisten und unseres homogenen Lehrkörpers) wurden die vielfältigen Anforderungen des Schulbeginns mühelos bewältigt. Kaum war unser endgültiger Stundenplan in Kraft getreten, kam es zu einer unerwarteten Bewährungsprobe. Wie Ihr vermutlich aus den Medien erfahren habt, wurden wir aufgefordert, unsere fünf dritten Klassen in vier Klassen zusammenzule-

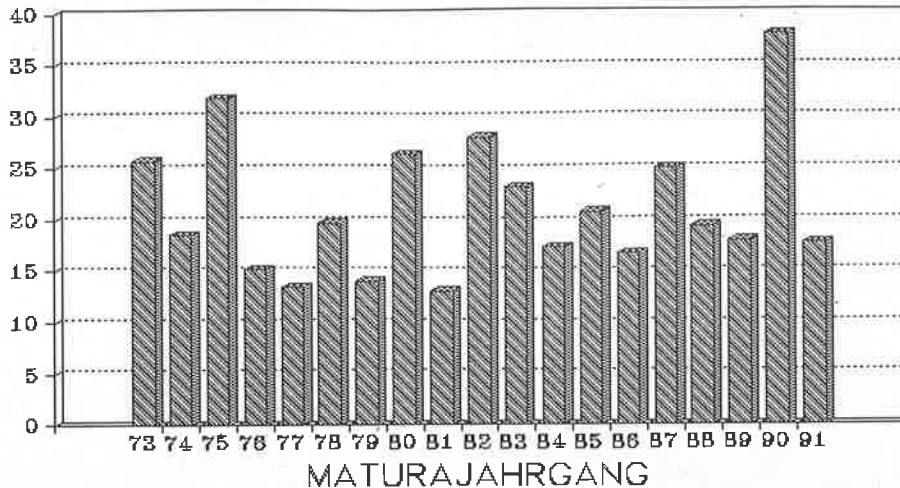
gen. Schließlich, nach stürmischen Tagen emotionalen Engagements und rationaler Argumentation (vor allem von seiten der betroffenen Eltern) erhielten wir vom Landesschulrat grünes Licht: Wir dürfen unsere fünf dritten Klassen weiterführen. Dieses Beispiel von konstruktiver Basisdemokratie hat unsere Schulgemeinschaft (der Ihr Euch, so hoffen wir, nach wie vor verbunden fühlt) nachhaltig gestärkt.

Jene von Euch, die bereits Kinder haben, mögen diesen Erfolg als ein Signal der Hoffnung sehen: die Rahmenbedingungen der Schule sind weitgehend von außen definiert. Sie beinhalten aber gleichzeitig einen Freiraum für individuelle Initiative und persönliche Wertvorstellungen, den es immer wieder aufs neue zu nützen gilt. Innerhalb einer solchen lebendigen Schulgemeinschaft seid Ihr, als ehemalige Schüler und zukünftige Eltern, von ganzem Herzen willkommen.

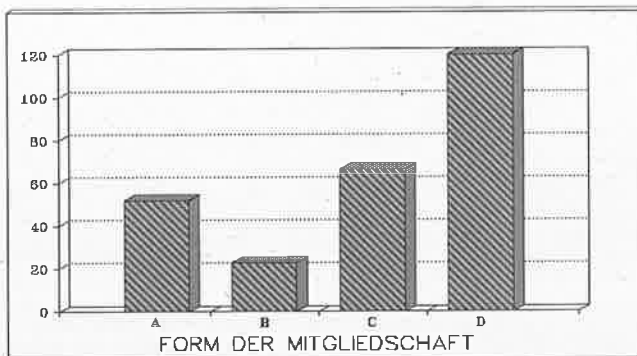
Elisabeth Cencig

Statistiken über den AVG im 1. Jahr des Bestehens

Prozent an AVG-Mitgliedern im jeweiligen Maturajahrgang:



Die Mitglieder haben folgende Angebote gewählt:

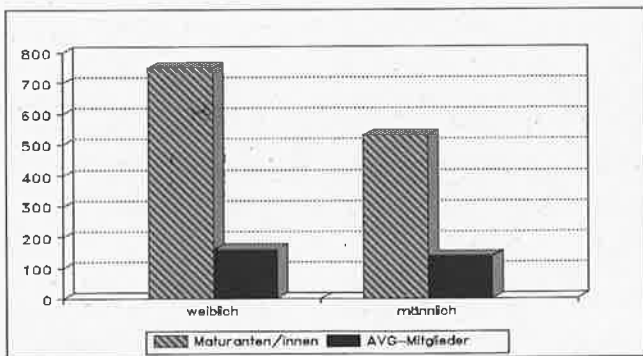


Maturanten (insgesamt)	1284
AVG-Mitglieder:	307
davon:	
Mitglieder (A,B,C,D):	261
Ehrenmitglieder:	11
heuriger Maturajahrgang (E):	35

über 10 Mitglieder pro Klasse: 8A 1975; 8A 1982
 nur 1 Mitglied pro Klasse: 8A 1977; 8A 1978; 8A 1981
 8E 1981; 8B 1989; 8C 1991

Den höchsten Prozentsatz an Mitgliedern hat die 8A 1990, nämlich 47,1%, gefolgt von der 8A 1982 mit 45,8% und der 8A 1973 mit 40,0%..

Maturanten - Mitglieder (weiblich-männlich):
 (Anteil der AVG-Mitglieder unter den Maturanten/innen)



Seit dem 1. Maturajahr 1973 haben 1284 Maturanten/innen das Gymnasium Völkermarkt verlassen. Das Interesse der männlichen Schulabgänger am AVG scheint etwas höher zu sein als bei den weiblichen.

Absolventen:		
weiblich:	752	männlich: 532
AVG-Mitglieder:		
weiblich:	158	männlich: 138

21 Prozent der Maturantinnen bzw. 25,9 Prozent der Maturanten sind Mitglieder des AVG im Schuljahr 1991/92.

Prof. Manfred Sussitz

Bemerkenswerte Berufslaufbahnen

BUCHAUTOR A. JANESCH IN FLORIDA

Der Wolfsberger Tandaradai-Verlag brachte 1991 das Buch "Die Leiden eines jungen Wehrmannes" von Mag. Adalbert Janesch (Mat.j. 1980), Völkermarkt heraus. Der Autor hatte nach seinem Jusstudium den Präsenzdienst abgeleistet und gewährt mit realistischen Schilderungen, Kritik wird nicht gespart, Einblick in den Kasernenalltag, vornehmlich aber in die Lebenssituation von Präsenzdienern.

Janesch, der in letzter Zeit im Tourismus tätig war, ist Anfang Mai, dem Ruf des Klagenfurter Hauses Musil folgend, in dessen Tochterfirma in Miami Beach in Florida in leitende Funktion eingetreten. Seine Frau, die im Völkermarkter Pflegeheim tätig war, ist ihm mit dem Kind gefolgt. Der AVG wünscht viel Erfolg in der Neuen Welt.

Das Redaktionsteam der vorliegenden AVG-Nachrichten:

P. Micheuz, B. Altersberger, H. Ring, M. Sussitz, O. Preinig, B. Lamprecht, P. Jessernig

GRÜNDUNG DES ABSOLVENTENVEREINES

Am 25. April 1992 fand im Rahmen des "Tages der offenen Tür am Gymnasium" die Gründung des Absolventenvereines AVG statt.

Ca. 80 ehemalige Schülerinnen und Schüler konnten mit ihren Lehrern alte Erinnerungen auffrischen und die neu umgebauten Klassenräume des Gymnasiums erkunden. Die meisten bestaunten die best ausgestatteten Fachräume (Physik, Chemie, Biologie, EDV ...), die einen Vergleich zu anderen Schulen und z.T. zu Labors an den Universitäten nicht zu scheuen brauchen. Den festlichen Rahmen bot eine musikalische Darbietung des Oberstufenchores. OSTR. Prof. Mag. Klaus Hollegha und OSTR. Prof. Mag. Elisabeth Cencig leiteten die konstituierende Sitzung und erläuterten die Ziele des AVG.

Für die nächste Periode von 4 Jahren wurde folgender Vorstand gewählt.

Obmann (Stellvertreter): Prof. Mag. Peter Micheuz (Barbara Altersberger)
Kassier (Stellvertreter): Werner Krewalder (Mag. Gerlinde Sauerchnig)
Schriftführer (Stellvertreter): Hildegard Ring (Prof. Dipl.-Ing. Manfred Sussitz)
Veranstaltungs-Referent (Stellvertreter): Oskar Preinig (Bernhard Lamprecht)
Sport-Referent (Stellvertreter): Dr. Ivan Ramschak (Mag. Concetta Preiml-Vecchio)

Rechnungsprüfer: Peter Jessernig und Ingrid Freistück-Prodinger.



Mitgliedschaft - Mitgliedsbeiträge

Mitglieder des AVG sind ehemalige Schüler des BG/BRG Völkermarkt, die für das jeweilige Schuljahr den Mitgliedsbeitrag eingezahlt haben. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Zahlung des Jahresbeitrages und gilt für das laufende Schuljahr. Die Zusendung der Erlagscheine erfolgt zu Beginn des neuen Schuljahres. Ein Eintritt in den AVG ist jederzeit möglich.

Die Wahl des Vorstandes des AVG erfolgt alle vier Jahre durch die Vollversammlung.

Die Einladung dazu ergeht an alle Mitglieder schriftlich. Die Kontakt- und Anlaufstelle für den AVG ist das Gymnasium Völkermarkt. Die Vollversammlung wählt weiters zwei Rechnungsprüfer.

Formen der Mitgliedschaft:

- | | |
|---|---------|
| A) Mitgliedschaft (pro Jahr) | S 60.- |
| B) Mitgliedsbeitrag
+ Maturaballeintrittskarte
+ Freigetränk an der "Absolventenbar" | S 120.- |
| C) Mitgliedsbeitrag
+ Jahresbericht | S 110.- |
| D) Sammelangebot aller angeführten Leistungen | S 150.- |
| E) Ermäßigter Mitgliedsbeitrag für die letztjährigen Maturanten
(Leistungen wie unter Punkt D) | S 100.- |

Sportfest am Samstag, dem 4. Juli 1992

Am Ende des vergangenen Schuljahres fand das erste sportliche Treffen des Absolventenvereines am BG/BRG Völkermarkt statt. Ausgetragen wurde ein Volleyball- und ein Fußballturnier. Die Absolventenmannschaft besiegte ganz knapp und mit etwas Glück die Schulauswahl mit nur einem Tor Unterschied. Die Begeisterung war so groß, daß im Herbst ein Revancheturnier angesagt wurde. Die Absolventenmannschaft: Martin Köstenberger, Alexander Petschnig, Herbert Höberl, Armin Logar, Arno Trabesinger und Prof. Manfred Sussitz.

Auf den Tennisplätzen auf der Ritzing gaben die Tennisspieler ihre Künste zum besten. Anschließend feierte man bis tief in die Nacht im Gasthaus Schmutzter bei Grillkoteletts und Bier. Bleibt zu hoffen, daß ein solches Treffen wieder einmal stattfindet und noch mehr Absolventen daran teilnehmen.





DER ABSOLVENT

Nachrichten des Absolventenvereines des Gymnasiums Völkermarkt

Bitte um Wort- und Informationsspenden

Wir haben vor, in unseren periodisch erscheinenden Nachrichten unter anderem auch eine Tratsch und Plauderecke zu gestalten.

Wenn aber niemand plaudert, gibt es auch nichts zu tratschen. Da die Redaktionsmitglieder nicht überall Augen und Ohren haben können, sind wir natürlich auf Eure Mithilfe angewiesen. Schreibt uns bitte, wenn Ihr irgendetwas von den Kollegen erfährt, oder wenn sich in Eurem Leben etwas Mitteilungswertes für die Plauderseite ereignet, wie Sponsionen, Promotionen, berufliche Beförderungen, Hochzeiten, andere freudige Ereignisse....Die Zeitung soll aber auch für alle Mitglieder ein offenes Forum sein, so auch für freie Meinungsäußerungen.

Wer etwas zu sagen hat, in Verbindung mit der Schule, dem Studium, den Lehrern, Völkermarkt, dem Absolventenverein u.a., möge uns bitte schreiben. Und zwar an die Schuladresse:

Absolventenverein AVG
Gymnasium Völkermarkt
9100 Völkermarkt

Unsere Zeitung soll zweimal im Jahr erscheinen. Der Redaktionsschluß für die Herbstnummer ist der 30. September, für die Sommernummer der 30. Februar.

Barbara Altersberger

Persönliche Nachrichten

Promotionen - Sponsionen:

Konstanze RÖHRS (Mat.jahr 1981), Mag. der Betriebswissenschaften;
Claudia ROHRMEISTER (Mat.j. 1984), Doktor der gesamten Heilkunde;
Josef SALITERNIG (Mat.j. 1984), Magister der Philosophie;
Herzliche Gratulation!

Vermählungen:

Beate LAMPRECHT (Mat.j. 1988);
Leon CENCIG (Mat.j. 1982);
Herzlichen Glückwunsch!

Praxis- (Ordinations)eröffnungen:

Dr. Mario MAYRHÖFFER (Mat.j. 1978), praktischer Arzt, Klagenfurt;
Viel Erfolg!

Unsere Veranstaltungen

Samstag, 31. Oktober 1992:

Fußballturnier; Schülerauswahl der 8. Klassen gegen eine Absolventenauswahl.

Samstag, 9. Jänner 1993:

Maturaball des BG/BRG Völkermarkt mit ABSOLVENTENBAR.

Sonntag, Ende Jänner/Anfang Februar:

Schitour auf die Petzen und Abfahrt auf die Wackendorferalm, weiter nach Wackendorf. (Der Termin wird bekanntgegeben.)

Samstag, 1. Mai 1993:

Besichtigung der Obir-Tropfsteinhöhlen (mit Führung); anschließend gemütliches Beisammensein.

Von einigen Absolventen wurde der Wunsch geäußert, am Schulschirennen teilzunehmen. Der genaue Termin wird von Prof. Baumgartner (nach Weihnachten) fixiert und kann in der Direktion des Gymnasiums erfragt werden.

Wir hoffen auf zahlreiche Beteiligung!

**Damit Euch (Sie) das
Mitteilungsblatt
sicher und schnell
erreicht, bitten wir,
Namens- bzw.
Adreßänderungen
der Redaktion
bekanntzugeben.**

Mitteilung an unsere Mitglieder

Gemäß dem Datenschutz informieren wir Euch (Sie) darüber, daß die Versandadressen computerunterstützt erstellt und verarbeitet werden. Eine Mitteilung an Außenstehende findet nicht statt.

**Lieber Absolvent!
Liebe Absolventin!**

**Wie im Vorjahr
liegt auch heuer
der Zahlschein
für den
Mitgliedsbeitrag bei.**

**Danke
für die Einzahlung!**

Medieninhaber und Redaktion: Absolventenverein AVG des Gymnasiums Völkermarkt, Pestalozzistraße 1, 9100 Völkermarkt; Herstellung und Satz: Prof. M. Sussitz, BG/BRG Völkermarkt; Druckerei: Steffan-Druck, Völkermarkt